
Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Katzenverhaltensberatung durch Michaela Asmuß, ThinkCat

Allgemeines

a) Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten bei allen zwischen einer natürlichen Person und dem Unternehmen, Michaela Asmuß, ThinkCat – Verstehen, was Katzen wollen, Elisabethenstr. 36, 61348 Bad Homburg geschlossenen Verträgen.

b) Mit Auftragserteilung erkennt der Auftraggeber diese AGB ausdrücklich an. Diese AGB gelten ausschließlich; entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des Auftraggebers werden nicht anerkannt.

c) Die nachfolgenden AGB haben die Beratung zum Problemverhalten der Katze oder die allgemeine Beratung zur Katzenhaltung, zum Clickertraining und weitere Themen rund um die Katze und ihr Verhalten zum Gegenstand.

Vertragsabschluss

Die unsererseits unterbreiteten Angebote und darin enthaltene Beschreibungen der Dienstleistungen sind grundsätzlich unverbindlich. Bestellungen und Aufträge können Auftraggeber schriftlich, telefonisch oder per E-Mail veranlassen. Diese sind für den Auftraggeber bindend. Der Vertragsabschluss kommt mit der verbindlichen Zusage des Hausbesuchs- oder Telefontermins beider Seiten zustande.

Termine/Terminabsprachen

Vereinbarte Terminabsprachen sind verbindlich. Die verbindliche Terminzusage kann telefonisch oder per E-Mail erfolgen. Terminverschiebungen oder Terminabsagen sind bis 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin kostenfrei möglich.

Terminverschiebungen oder -absagen durch den Auftraggeber

Bei Terminverschiebungen oder Terminabsagen, die weniger als 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin erfolgen, stellt ThinkCat eine Gebühr in Höhe von 68 Euro in Rechnung. Sollte der Auftraggeber zum vereinbarten Termin nicht zu Hause sein und hat dies nicht gemeldet, fällt eine Gebühr in Höhe von 68 Euro zzgl. Fahrtkosten und einer Vorbereitungspauschale von 34 Euro an.

Terminverschiebungen oder -absagen durch ThinkCat

ThinkCat kann aus wichtigen Gründen auch kurzfristig Termine verschieben oder absagen (z. B. Krankheit, o. ä.). In diesem Fall übernimmt ThinkCat keine Haftung für mögliche Unkosten, die dem Auftraggeber vor dem Termin entstanden sind. ThinkCat wird die Möglichkeit anbieten, einen neuen Termin zu vereinbaren.

Leistungen

Beratungstermine

Jeder Beratungstermin (Hausbesuch, Telefontermin, Videokonferenz, per E-Mail) ist kostenpflichtig.

Nachbetreuung

Sofern einzelvertraglich nichts anderes vereinbart wurde, sind telefonische Nachbesprechungen, die länger als 15 Minuten dauern, kostenpflichtig und werden in Rechnung gestellt. Dies ist unabhängig davon, ob die telefonische Nachberatung mit oder ohne Terminvereinbarung zustande kommt.

Preise und Zahlungsbedingungen

Preise

ThinkCat behält sich vor, die Preise und Zahlungsbedingungen jederzeit zu ändern. Die aktuellen und verbindlichen Preise für die Katzenverhaltensberatung sind der Homepage von ThinkCat (thinkcat.de) zu entnehmen. Sämtliche Preise verstehen sich inkl. der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Zahlungsbedingungen

Das Honorar für die durchgeführte Katzenverhaltensberatung ist nach Erhalt der Rechnung innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug auf das genannte Konto zu überweisen. Nach Absprache kann das Honorar auch nach dem Hausbesuch in bar beglichen werden. Beratungen per E-Mail oder Telefon werden per Überweisung, entsprechend der ausgestellten Rechnung, beglichen.

Garantieausschluss

Die Tätigkeit eines Katzenverhaltensberaters ist rein beratend. Daher kann und darf ich kein Heil- oder Erfolgsversprechen geben. Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass Katzen Lebewesen sind und ihre Reaktion auf empfohlene Maßnahmen u. U. nicht vorhersehbar ist.

Die Konsultation eines Katzenverhaltensberaters ersetzt keinen Besuch beim Tierarzt oder Tierheilpraktiker. Bitte klären Sie medizinische Fragen mit dem Tierarzt oder Tierheilpraktiker Ihres Vertrauens.

Die konsequente Mitarbeit des Auftraggebers und aller im Haushalt lebenden Personen ist unbedingt notwendig für den Erfolg der Handlungsempfehlungen.

Haftung

ThinkCat übernimmt keine Haftung für Schäden an Personen oder Sachen, die dem Auftraggeber, dem betroffenen Tier oder Dritten durch Anwendung der empfohlenen Therapiemaßnahmen entstehen. Dies gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Auftraggebers und Ansprüchen wegen Verletzung von Kardinalpflichten. Insoweit besteht eine Haftung für jeden Grad des Verschuldens.

Gesundheitszustand der Katze(n)

Insbesondere über ansteckende Krankheiten und/oder übertragbare Parasiten hat der Auftraggeber ThinkCat im Vorfeld des Hausbesuchs zu informieren bzw. hinzuweisen. So ist es möglich, besondere Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz von Kundenkatzen und meiner eigenen Katzen zu ergreifen.

Urheberrecht

Das Urheberrecht für sämtliches Text-, Video- und Bildmaterial überlassener Dokumente (Merkblätter, etc.) oder Dateien liegt bei Michaela Asmuß. Ich bitte, dieses zu beachten. Die Weitergabe von Dokumenten an Dritte, insbesondere der zur Verfügung gestellten Merkblätter und Anleitungen, ist nur mit meiner ausdrücklichen Erlaubnis gestattet.

Schlussbestimmungen

ThinkCat behält sich vor, diese AGBs jederzeit zu ergänzen oder zu ändern.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder nach Vertragsschluss unwirksam werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung soll diejenige wirksame Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen Bestimmung verfolgt haben.

Stand: 12.05.2017